

Kreditabrechnungen

Kenntnisnahme; Direktion Präsidiales und Finanzen

Bericht des Gemeinderats an das Parlament

1. Zusammenfassung

Die Finanzkontrolle hat die folgenden Kreditabrechnungen geprüft:

Nr.	FK	Konto	Dir.	Objekt	Kredit	Jahr	Kosten	Abweichung	in %	Nachkredit GR	Nachkredit Parlament
1	P16004	5550.501.4272	DUB	Liebefeld, Gartenstadtstrasse / Höheweg, Wasserleitungser-satz (P1)	420'000.00	2013	279'506.55	- 140'493.45	- 33.45		
2	P17001	1400.365.85	DPF	Beitrag an Verein Kulturhof Schloss Köniz (2011-2013)	321'000.00	2010	329'000.00	8'000.00	2.49	8'000.00	
3	P17002	1400.365.85	DPF	Beitrag an Verein Kulturhof Schloss Köniz (2014/2015)	1'014'000.00	2013	229'904.00	- 784'096.00	- 77.33		
4	P17003	3750.503.1112	DSL	Neue Basisstufen 2014/2015, bauliche Anpassungen und Mobilier	376'000.00	2014	378'815.80	2'815.80	0.75	2'815.80	
5	P17004	1400.564.0801/ 1400.5040.0801	DPF	Sanierung Stadttheater Bern	863'300.00	2013	863'300.00	0.00	0.00		

Das Parlament nimmt gemäss Art. 50 Bst. G) der Gemeindeordnung die Abrechnungen über Verpflichtungskredite, die von den Stimmberechtigten oder vom Parlament bewilligt wurden, zur Kenntnis.

Der Gemeinderat beschliesst gemäss Art. 61 Bst. D) der Gemeindeordnung die Nachkredite bis CHF 200'000 zu Verpflichtungskrediten der Stimmberechtigten oder des Parlaments.

Das Parlament beschliesst gemäss Art. 48 Bst. C) der Gemeindeordnung die Nachkredite über CHF 200'000 zu Verpflichtungskrediten der Stimmberechtigten oder des Parlaments sowie die Nachkredite zu Verpflichtungskrediten des Gemeinderates, sofern der Gesamtbetrag (Verpflichtungskredit und Nachkredit) CHF 220'000 übersteigt.

An der Parlamentssitzung vom 02.05.2011 wurden die Fristen der Abrechnungen der Kredite diskutiert, dabei wurde gewünscht das Datum des Projektabschlusses offenzulegen. Der Gemeinderat orientiert deshalb über die Daten der letzten Buchung und der Einreichung der Abrechnung bei der Finanzkontrolle als Zusatzinformation zu den obigen Abrechnungen wie folgt:

Nr.	Datum letzte Buchung	Datum Abrechnung an FK
1	22.02.2016	27.04.2016
2	08.07.2013	30.01.2017
3	08.06.2015	30.01.2017
4	28.11.2016	16.03.2017
5	16.01.2017	31.03.2017

Es ist festzuhalten, dass die längeren Garantiefristen (bis max. 2 Jahre) zu Verzögerungen bei der Abrechnung führen. Dies erweist sich als sinnvoll.

2. Detail

Nr. 1 / Konto 5550.501.4272 (Direktion DUB; FK-Nr. P16004)
Liebfeld, Gartenstadtstrasse / Höhweg, Wasserleitungsersatz (P1)

Bewilligter Kredit

11.02.2013 Parlament	Fr.	420'000.00
Total bewilligter Kredit (exkl. MWST)	Fr.	<u>420'000.00</u>

Ausführungskosten

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	279'506.55
Total Ausführungskosten (exkl. MWST)	Fr.	<u>279'506.55</u>

Abrechnung

Bewilligter Kredit	Fr.	420'000.00
Ausführungskosten	Fr.	279'506.55
Kreditunterschreitung	- 33.45 %	<u>Fr. - 140'493.45</u>

Einnahmen

Private Hausanschlüsse (10 Stück)	Fr.	39'287.75
Subventionen AWA (2 Hydranten)	Fr.	6'000.00
./. Vorsteuerkürzung Einnahmen	Fr.	- 469.80
Total Einnahmen	Fr.	<u>44'817.95</u>

Nettokosten für die Gemeinde

Ausführungskosten	Fr.	279'506.55
+ Interne Leistungen	Fr.	24'030.60
./. Einnahmen und Subventionen	Fr.	- 44'817.95
Nettokosten für die Gemeinde	Fr.	<u>258'719.20</u>

Begründungen

Die Kostenunterschreitung wurde vom Ingenieurbüro wie folgt begründet:

Aus unserer Sicht ist die Differenz zwischen dem Kostenvoranschlag (KV) und den Ausführungskosten auf folgende Punkte zurückzuführen:

Baumeister (Friedli + Caprani AG)

- Beim KV wurde der Schnitt der ersten 5 Anbieter angestrebt. Die Anbieter Nr. 2 bis 5 waren im Schnitt 11% teurer als die Friedli + Caprani AG.
- Einige Preise wurden von Friedli + Caprani AG deutlich tiefer eingegeben als beim KV angenommen.

	FriCap	KV
Belag aufbrechen, entfernen, aufladen, Transporte, Gebühren m2	3.00	25.00
Grabenspriessung 1.51 – 3.00 m3	3.00	28.00
Zwischentransport innerhalb Baustelle m3	1.50	12.00

Wasserbau (Bau 4U)

- Die Provisorien konnten dank einem tiefen Einheitspreis von Bau 4U günstiger ausgeführt werden.
- Der Stundenansatz wurde im KV zu hoch angenommen (Marktpreise tiefer).

Revisionsbemerkung

Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

**Nr. 2 / Konto 1400.365.85 (Direktion DPF; FK-Nr. P17001)
Beitrag an Verein Kulturhof Schloss Köniz (2011-2013)**

Bewilligter Kredit

20.09.2010 Parlament	Fr. 321'000.00
Total bewilligter Kredit	<u>Fr. 321'000.00</u>

Ausführungskosten

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr. 329'000.00
Total Ausführungskosten	<u>Fr. 329'000.00</u>

Abrechnung

Bewilligter Kredit	Fr. 321'000.00
Ausführungskosten	Fr. 329'000.00
Kreditüberschreitung	2.49 % <u>Fr. 8'000.00</u>

Begründung

Der Kredit wurde gemäss Parlamentsbeschluss vom 20.09.2010 sowie der Leistungsvereinbarung vom 21.10.2010 halbjährlich an den Verein Kulturhof Schloss Köniz VKSK überwiesen. Die jährliche Subvention betrug für diese Zeit pro Jahr brutto CHF 115'000. In den Jahren 2011 und 2012 wurde der Anteil von CHF 8'000 an die von der Gemeinde angestellte Hauswirtschaft intern verrechnet, sodass netto nur CHF 107'000 ausbezahlt wurden. 2013 erfolgte die Auszahlung der Subvention brutto (CHF 115'000), die Kosten der Hauswirtschaft wurden von der Liegenschaftsverwaltung in Rechnung gestellt.

Revisionsbemerkungen

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten. Die von der Liegenschaftsverwaltung in Rechnung gestellten Kosten für die Hauswirtschaft wurden in der laufenden Rechnung erfasst. Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

**Nr. 3 / Konto 1400.365.85 (Direktion DPF; FK-Nr. P17002)
Beitrag an Verein Kulturhof Schloss Köniz (2014/2015)**

Bewilligter Kredit

11.11.2013 Parlament	Fr. 1'014'000.00
Total bewilligter Kredit	<u>Fr. 1'014'000.00</u>

Ausführungskosten

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr. 229'904.00
Total Ausführungskosten	<u>Fr. 229'904.00</u>

Abrechnung

Bewilligter Kredit	Fr. 1'014'000.00
Ausführungskosten	Fr. 229'904.00
Kreditunterschreitung	- 77.33 % <u>Fr. - 784'096.00</u>

Begründungen

Der Kredit wurde entgegen dem in der Leistungsvereinbarung festgelegten Zahlungsmodus (Art. 19.2) halbjährlich netto ausbezahlt.

Da der neue tripartite Leistungsvertrag (vgl. Parlamentsbeschluss vom 27.04.2015) plangemäss auf den 01.01.2016 in Kraft getreten ist, endete der Vertrag per 31.12.2015. Dies führte dazu, dass anstelle der im Kreditbeschluss bewilligten 4 Jahre nur 2 Jahre abgerechnet wurden, d. h. CHF 253'500 pro Jahr weniger (Total CHF 507'000). Ausserdem wurden die IT-Kosten in der Höhe von CHF 25'860 pro Jahr und die Mietkosten in der Höhe von CHF 112'687.60 pro Jahr nicht an den Verein überwiesen, sondern direkt verrechnet. Der Kredit wurde dadurch für die beiden abgerechneten Jahre um weitere CHF 277'095.20 weniger belastet.

Die Anteile, die der VKSK gemäss Leistungsvereinbarung an die Nebenkosten (Art. 15), die Hauswirtschaft (Art. 16) und Druckkosten (Art. 18) zu leisten hat, wurden von den entsprechenden Verwaltungsstellen in Rechnung gestellt.

Revisionsbemerkungen

Die 6-monatige Einreichungsfrist wurde nicht eingehalten. Die von den entsprechenden Verwaltungsstellen direkt in Rechnung gestellten Kosten (vgl. Abschnitt Begründungen) wurden in der laufenden Rechnung erfasst. Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

**Nr. 4/ Konto 3750.503.1112 (Direktion DSL; FK-Nr. P17003)
Neue Basisstufen 2014/2015, bauliche Anpassungen und Mobiliar**

Bewilligter Kredit

28.04.2014 Parlament	Fr.	376'000.00
Total bewilligter Kredit	Fr.	<u>376'000.00</u>

Ausführungskosten

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	378'815.80
Total Ausführungskosten	Fr.	<u>378'815.80</u>

Abrechnung

Bewilligter Kredit	Fr.	376'000.00
Ausführungskosten	Fr.	378'815.80
Kreditüberschreitung	0.75 %	<u>Fr. 2'815.80</u>

Nettokosten für die Gemeinde

Ausführungskosten	Fr.	378'815.80
+ interne Leistungen	Fr.	30'000.00
Nettokosten für die Gemeinde	Fr.	<u>408'815.80</u>

Revisionsbemerkung

Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

**Nr. 5/ Konto 1400.564.0801/1400.5040.0801 (Direktion DPF; FK-Nr. P17004)
Sanierung Stadttheater Bern**

Bewilligter Kredit

18.03.2013 Parlament	Fr.	863'300.00
Total bewilligter Kredit	Fr.	<u>863'300.00</u>

Ausführungskosten

Gemäss Kostenzusammenstellung	Fr.	863'300.00
Total Ausführungskosten	Fr.	<u>863'300.00</u>

Abrechnung

Bewilligter Kredit	Fr.	863'300.00
Ausführungskosten	Fr.	863'300.00
Kreditüberschreitung	0.00 %	<u>Fr. 0.00</u>

Begründung

Mit einer halbjährigen Verzögerung konnte die Sanierung des Stadttheaters Bern Anfang Dezember 2016 abgeschlossen werden. Der freiwillige Beitrag der Gemeinde Köniz wurde in drei Raten aufgeteilt: die ersten beiden Zahlungen erfolgten 2014, die letzte wurde erst überwiesen, als klar war, dass der Zeit- und Budgetrahmen eingehalten wurde.

Revisionsbemerkung

Wir haben diese Abrechnung geprüft und als richtig befunden.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt dem Parlament, folgenden Beschluss zu fassen:

Das Parlament nimmt Kenntnis von den Kreditabrechnungen zu folgenden Objekten:

- Liebefeld, Gartenstadtstrasse / Höheweg, Wasserleitungsersatz (P1)
- Beitrag an Verein Kulturhof Schloss Köniz (2011-2013)
- Beitrag an Verein Kulturhof Schloss Köniz (2014/2015)
- Neue Basisstufen 2014/2015, bauliche Anpassungen und Mobiliar
- Sanierung Stadttheater Bern

Köniz, 26. April 2017

Der Gemeinderat